

## So profitieren Sie

Arbeitnehmer		
Monatsbezug brutto	Entlastung pro Jahr	
500 €	100 €	10 %
1.100 €	283 €	12 %
1.500 €	528 €	14 %
2.000 €	660 €	9 %
2.500 €	722 €	7 %
3.000 €	968 €	7 %
3.500 €	1.132 €	7 %
4.000 €	1.231 €	6 %
4.500 €	1.329 €	6 %
5.000 €	1.427 €	5 %
5.500 €	1.538 €	5 %
6.000 €	1.661 €	5 %
6.500 €	1.661 €	5 %

Pensionisten		
Monatsbezug brutto	Entlastung pro Jahr	
500 €	100 €	28 %
1.100 €	241 €	28 %
1.500 €	509 €	22 %
2.000 €	658 €	13 %
2.500 €	873 €	12 %
3.000 €	1.063 €	11 %
3.500 €	1.177 €	9 %
4.000 €	1.291 €	8 %
4.500 €	1.405 €	8 %
5.000 €	1.519 €	7 %
5.500 €	1.580 €	7 %
6.000 €	1.580 €	6 %
6.500 €	1.580 €	5 %

## Für Sie erreicht

- ✔ Seit 2018: Senkung des Arbeitslosenversicherungsbeitrages
- ✔ Seit 2019: Einführung des Familienbonus Plus
- ✔ Ab 2020: Senkung der Sozialversicherungsbeiträge bei kleinen Einkommen
- ✔ Ab 2021: Steuertarifreform mit der Senkung der ersten drei Lohnsteuerstufen
- ✔ Ab 2022: Steuerliche Begünstigung der Mitarbeiterbeteiligung

Versprochen. Gehalten.



**„Die Steuerreform 2020 bringt eine Entlastung mit Hausverstand. Drei Viertel des Gesamtvolumens entfallen auf den Faktor Arbeit!“**

ÖAAB-Bundesobmann KO August Wöginger und ÖAAB-Generalsekretär Abg.z.NR Christoph Zarits

Österreichischer Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerbund  
Lichtenfelsgasse 7, A-1010 Wien, +43 1 40141 351, office@oeaab.com  
www.oeaab.com



## Steuerreform 2020

### Entlastung mit Hausverstand

- ▶ Zentrales Wahlversprechen umgesetzt!
- ▶ Steuerlast der arbeitenden Menschen wird gesenkt!
- ▶ Drei ÖAAB-Forderungen wurden 1:1 übernommen!

# Steuerreform 2020: Entlastung Österreich

## Einfach weniger Steuern

Österreich hat im Moment eine der höchsten Steuer- und Abgabenquoten der Welt. Die Bundesregierung unter Bundeskanzler Sebastian Kurz hat es sich klar zum Ziel gesetzt, dies zu ändern und die **arbeitenden Menschen in Österreich zu entlasten**.

Dieses Ziel wird mit großem Elan und Tempo verfolgt. Bisher traten bereits der **Familienbonus Plus und die Senkung der Arbeitslosenversicherungsbeiträge** in Kraft.

Ab 2020 folgen in Etappen weitere Maßnahmen für Geringverdienerinnen und -verdiener sowie die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler. Bis 2022 werden die Österreicherinnen und Österreicher mit insgesamt **8,3 Milliarden Euro pro Jahr entlastet**.

Drei Viertel des Gesamtvolumens entfallen auf den Faktor Arbeit!

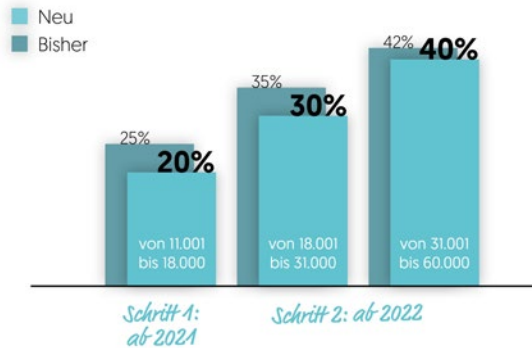
Und das Beste an der Steuerreform 2020: **Drei Forderungen aus dem ÖAAB-Steuerpapier** – die Entlastung von Bezieherinnen und Bezieher kleiner Einkommen bzw. Pensionen, die Tarifreform sowie die steuerliche Begünstigung der Mitarbeiterbeteiligung am Unternehmenserfolg – **werden 1:1 umgesetzt**.



# Entlastung der Arbeit

## Senkung der ersten drei Lohnsteuertarife

Gesamtentlastung ab 2022: 3,9 Mrd. Euro



## Die Details

### Weniger Sozialversicherung bei niedrigem Einkommen

In einem ersten Schritt werden bereits 2020 die Bezieherinnen und Bezieher niedriger Einkommen über eine Senkung der Sozialversicherungsbeiträge profitieren. Im Schnitt 280 Euro bzw. 170 Euro pro Jahr.

### Die ersten drei Steuertarif-Stufen sinken

Ein großer Wurf ist mit der Senkung der Steuertarifstufen gelungen. Die derzeit geltenden 25, 35 und 42 Prozent werden ab 2021 stufenweise auf 20, 30 und 40 Prozent herabgesetzt. Durch die Senkung der Tarifstufen profitieren vor allem die unteren und mittleren Einkommensstufen. Personen mit einem Bruttomonatseinkommen von 1.500 Euro werden künftig um über 500 Euro pro Jahr entlastet.

### Gewinne an die Mitarbeiter ausschütten

Eine langjährige Forderung des ÖAAB wird mit der steuerlichen Begünstigung von Mitarbeiterbeteiligungen umgesetzt. Ab 2022 können Arbeitgeber bis zu zehn Prozent ihres Gewinnes steuer-, sozialversicherungs- und lohnnebenkostenfrei an ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausschütten. Gedeckelt ist diese Gewinnbeteiligung mit 3.000 Euro pro Jahr und Person.

### Erhöhung des Werbekostenpauschales

Das Werbungskostenpauschale, das bereits im Rahmen der Lohnverrechnung berücksichtigt wird, wird ab 2021 von bisher 132 Euro auf 300 Euro pro Jahr erhöht. Damit ersparen sich zusätzlich rund 60.000 Personen zukünftig die Abgabe einer Arbeitnehmerveranlagung.

### Auf einen Blick:

- ▶ Der Sozialversicherungsbonus bringt Arbeitnehmern und Pensionisten, die keine oder nur sehr wenig Steuern zahlen, im Schnitt 280 Euro bzw. 170 Euro pro Jahr.
- ▶ Durch die Senkung der ersten drei Lohnsteuertarife profitieren 4,8 Mio. Steuerzahler. Jeder Vollzeitbeschäftigte wird damit um mind. 500 Euro pro Jahr entlastet.
- ▶ Durch eine Erhöhung des Werbungskostenpauschales auf 300 Euro pro Jahr fallen rd. 60.000 Steuererklärungen weg.
- ▶ Die Gewinnausschüttung von Unternehmen an ihre Mitarbeiter wird auf Arbeitnehmer-Seite bis 3.000 Euro völlig steuerfrei.